

Kosmetik als Gesundheitsproblem?

Bei jedem Einkauf, bei dem wir Kosmetikartikel, wie Duschgels, Shampoos, Seifen, Deos, Make-up, Hautcremes usw. kaufen und verwenden, achten wir in den wenigsten Fällen auf die Inhaltsstoffe. Da aber die meisten Stoffe gar nicht nötig sind, und meist sogar unser Gesundheitsgleichgewicht durcheinander bringen, toxisch sind, bzw. die Haut regelrecht verkleben können, sollten wir uns ein wenig über diese Stoffe informieren.

Hier nur eine paar Beispiele:

Parabene und bestimmte UV-Filter stören den Hormonhaushalt.

Citral, Eugenol, Farnesol, Limonene sind häufig allergieauslösende Duftstoffe.

Erdölbasierte Stoffe verkleben die Haut und stören den Stoffwechsel der Haut.

Mikroplastik wird als Scheuermittel eingesetzt und wirkt toxisch auf viele Gewebearten.

Formaldehydabspalter können Allergien auslösen und wirken mitunter krebserregend.

Aluminiumsalze wirken in vielen Geweben toxisch.

Und schließlich ergibt die Verbindung von zwei oder drei dieser sehr problematischen Stoffe einen Giftcocktail, der wissenschaftlich in keiner Weise mehr untersucht werden kann, da er so extrem differenziert gemischt wird.

Ich persönlich nehme ausschließlich die Seifen von unserer Seifensiederin Karina, wobei es mir besonders die Rasierseife angetan hat, da ich bei diesen Produkten weiß, dass ausschließlich Naturprodukte in sinnvoller Art verwendet werden. Für Infos einfach folgende Internetseite aufrufen: www.saponetti-carina.com.

Dazu möchte ich erwähnen, dass keine geschäftliche Verbindung zu Karina besteht - wir schätzen unsere Tätigkeiten einfach gegenseitig.

Wenn wir ein wenig Eigenverantwortung für uns selbst und unsere Liebsten aufbringen, können wir mit wenigen Zutaten, die reine Naturstoffe oder Einzelsubstanzen sind, sehr viel erreichen. Und zusätzlich wissen wir genau, welche Substanzen wir auf unsere wertvolle Haut auftragen, die meist auch tief in unseren Körper eindringen. Das führt sowohl zu einem besseren Hautbild und auch zu einer besseren Gesundheit insgesamt. Besonders wenn sinnvoller Weise auch ein wenig DMSO - ebenfalls ein Naturstoff - mit eingebracht wird, dringt z.B. Magnesium, Biotin, Niacin, Gänseblümchentee und kolloidales Silizium noch tiefer in unser Gewebe ein. Diese regulieren verschiedene Ebenen von Geweben in Richtung Gleichgewicht.

Dazu wird es Ende Juni einen kostenlosen Vortrag von mir geben - mit dem Hauptthema: Erzeugung und Verwendung von CDL, und verschiedene DMSO-Mischungen. Hauptthemen sind dabei Haut und Gelenke. Vorkenntnisse sind für diesen Vortrag nicht notwendig.

Den genauen Termin und Ort erfahren Sie auf meiner Homepage:

www.osteopathie.works